

## Übersicht wesentlicher Haushaltspositionen nach den Teilergebnisplänen auf Produktgruppenebene

### Produktgruppe 11.01.66

### SGA, Seniorenrat, Beiräte

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b> Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Amt für soziale Leistungen - Sozialamt - für die Geschäftsführung der politischen Gremien zuständig sind.  <i>(unveränderter Personaleinsatz; Veränderungen beruhen auf einer geänderten Kostenzuordnung durch das Amt 110)</i>	<b>151.724</b>	<b>85.287</b>
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b> Geschäftsaufwendungen für die Geschäftsführung der Gremien (z. B. Mieten, Druckkosten, Portokosten, Büromaterial)  <i>(pauschale Kostensteigerung)</i>	<b>47.005</b>	<b>47.352</b>

### Produktgruppe 11.05.01

### Grundsicherung für Arbeit

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen, Kostenumlagen</b> davon: Bundesbeteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung <i>(26,4% f. KdU, 1,2% f. Verwaltungskosten BuT, 5,4% f. Leistungen BuT, siehe Veränderungsliste Anlage 3)</i> Personalkostenerstattung vom Jobcenter Arbeitplus für städt. Personal und Personal- und Sachkostenerstattung für die bei der Stadt Bielefeld eingekauften /übertragenen Leistungen  <i>(pauschale Personalkostensteigerung u. erstmalige Berücksichtigung der Verwaltungskostenpauschale für übertragene BuT-Aufgaben)</i>	<b>35.957.590</b>	<b>37.309.422</b>
		27.037.740	27.709.440
		8.919.850	9.599.982
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b> Für städtisches Personal im Jobcenter Arbeitplus und für eingekaufte Leistungen <i>(pauschale Personalkostensteigerung)</i>	<b>8.862.277</b>	<b>8.965.498</b>
<b>13</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b> davon: Kostenerstattungen an REGE mbH <i>(pauschale Förderung der komm. Arbeitsmarktprojekte, z.B. Jobperspektive, Bürgerarbeit u. öffentlich geförderte Beschäftigung; Reduzierung, weil das Projekt „Bürgerarbeit“ zum 31.12.2014 ausläuft)</i>	<b>5.180.879</b>	<b>5.386.965</b>
		830.000	684.320

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Ertrags- und Aufwandsarten</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>
	Kostenerstattungen an das Jobcenter Arbeitsplus <i>(15,2% KFA an den Verwaltungskosten des Jobcenters; das Verwaltungskostenbudget wird in der Trägerversammlung des Jobcenters beschlossen; Mehraufwendungen aufgrund höherer Personal- und Sachkosten z.B. Tarif- und Mieterhöhung, höhere IT-Pauschale der BA, Work First etc.)</i>	4.350.723	4.702.000
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b> davon: Leistungen für Unterkunft und Heizung <i>(Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung + Regelsatzerhöhung ab 1.1.2014)</i>  Einmalige Leistungen n. § 22 SGB II <i>(Gewährung der einmaligen Leistungen als Darlehen, Aufwendungen 2014 werden durch Tilgungsbeträge aus laufenden u. Altfälle vollständig kompensiert)</i>  Einmalige Leistungen n. § 24 SGB II <i>(Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung, gestiegene Aufwendungen aufgrund Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung bei der Bedarfsfeststellung)</i>  Leistungen für Bildung und Teilhabe n. § 28 SGB II <i>(Kalkulation auf Basis einer Bundesbeteiligung von 5,4% an der KdU; siehe Veränderungsliste Anlage 3)</i>  Kommunale Eingliederungsleistungen n. § 16a SGB II <i>(psychosoziale Betreuung im Frauenhaus; pauschale Kostensteigerung)</i>	<b>87.896.902</b>  81.878.000  886.000  2.122.000  2.858.412  152.490	<b>89.678.595</b>  83.990.000  0  2.619.000  2.915.580  154.015
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b> Mietzahlungen an den IBB u. ISB sowie die sonstigen Geschäftsaufwendungen, Büromaterial usw.  <i>(Haushaltsumschichtung ins Budget des Büros für integrierte Sozialplanung und Prävention – 540 -)</i>	<b>212.542</b>	<b>198.468</b>

## Produktgruppe 11.05.02

## Sicherung des Lebensunterhalts

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Ertrags- und Aufwandsarten</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b> davon: Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz <i>(Aufgrund gesteigener Flüchtlingszahlen hat das Land die Landesmittel insgesamt aufgestockt; auf der Basis von steigenden Zuweisungen werden höhere Landeszuweisungen für Bielefeld erwartet)</i>	<b>1.144.538</b>  1.096.220	<b>1.429.486</b>  1.293.276
<b>3</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b> Kostenersatz Dritter und Rückzahlungen für gewährte SGB XII-Leistungen <i>(Mehrerträge aufgrund gesteigener Fallzahlen)</i>	<b>1.566.920</b>	<b>1.666.747</b>
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen, Kostenumlagen</b> davon: Bundesbeteiligung Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Kap. 4 SGB XII <i>(Ab 2014 100%-Erstattung der Nettoaufwendungen)</i>	<b>21.006.929</b>  18.270.000	<b>29.387.643</b>  26.555.176

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Ertrags- und Aufwandsarten</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>
	Erstattung des LWL für die durch die Stadt in Delegation erbrachten Sozialleistungen nach SGB XII  (100%-Erstattung der Sozialleistungen; Fallzahlsteigerungen und Regelsatzerhöhung führen zu einem Mehraufwand, dadurch erhöht sich auch der Erstattungsbetrag)	2.586.929	2.682.467
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b>  (pauschale Personalkostensteigerung und Haushaltsumschichtung ins Budget des Büros für integrierte Sozialplanung und Prävention – Amt 540 -)	<b>4.240.105</b>	<b>3.927.412</b>
<b>13</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b> davon: Kostenerstattungen an andere Gemeinden nach SGB XII (Erstattungen zwischen den Sozialhilfeträgern)  Erstattung an die REGE mbH für aktivierende Maßnahmen (Projekt: Beschäftigungsräume; ab 2015 Wechsel der Zuständigkeit zum LWL)  Erstattung an Krankenkassen für die Betreuung von Asylbewerbern  (Krankenkosten f. Analogleistungsempfänger; Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung)	<b>793.274</b>  150.000  236.000  400.000	<b>709.318</b>  150.000  236.000  270.000
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b> davon: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Mehraufwendungen aufgrund von Fallzahlsteigerungen und der Regelsatzerhöhung zum 1.1.2014)  Hilfe zum Lebensunterhalt (Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung und der Regelsatzerhöhung zum 1.1.2014)  Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Mehraufwendungen aufgrund von Fallzahlsteigerungen und der Regelsatzerhöhung zum 1.1.2014)  Sonstiger Lebensunterhalt (Bestattungskosten, Aufwendungen für den Bielefeld-Pass)  Leistungen für Bildung und Teilhabe  (Kalkulation auf Basis einer Bundesbeteiligung von 5,4% an der KdU: siehe Veränderungsliste Anlage 3)	<b>39.625.082</b>  25.411.200  7.891.009  4.309.000  346.873  1.632.000	<b>42.704.865</b>  27.670.400  7.843.343  5.123.277  353.810  1.667.034
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b> In der Hauptsache Mietzahlungen an den IBB u. ISB sowie die sonstigen Geschäftsaufwendungen, Büromaterial usw.  (pauschale Personalkostensteigerung und Haushaltsumschichtung ins Büro für integrierte Sozialplanung und Prävention – Amt 540 -)	<b>1.221.191</b>	<b>1.133.220</b>
<b>19</b>	<b>Finanzerträge</b> Dividenden aus der Übernahme von Genossenschaftsanteilen nach dem SGB XII	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b> davon: Landeszuweisungen für Beweiserhebung in Schwerbehindertenangelegenheiten. <i>(höhere Landeszuweisungen, weil mehr Schwerbehindertenausweise ausgestellt werden)</i>  Landeszuweisung für Suchtkrankenhilfe  Zuweisung des LWL aus der Ausgleichsabgabe <i>(zweckgebundene Mittel für begleitende Hilfen im Arbeitsleben nach dem SGB XI)</i>	<b>1.227.452</b>  558.488  331.200  200.000	<b>1.250.974</b>  580.944  331.200  200.000
<b>3</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b> Kostenersatz Dritter und Rückzahlungen für gewährte SGB XII-Leistungen <i>(Anpassung an die aktuelle Ertragsentwicklung)</i>	<b>2.389.967</b>	<b>2.432.482</b>
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b> davon: Benutzungsgebühren für die Unterbringung von einheimischen und ausländischen Wohnungslosen <i>(Mehrerträge aufgrund größerer Auslastung der Übergangwohnheime)</i>  Sonstige Verwaltungsgebühren  z.B. Gebühren für Prüfungen nach dem Wohn- und Teilhabegesetz <i>(Anpassung an die aktuelle Ertragsentwicklung)</i>	<b>331.990</b>  321.000  10.990	<b>510.990</b>  490.000  20.990
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b> davon: <i>(Lizenz-Erträge für das Pflege-Informationssystem)</i>	<b>7.680</b>  7.200	<b>7.680</b>  7.200
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen, Kostenumlagen</b> davon: Belastungsausgleich des Landes für Versorgungsverwaltung <i>(geringere Personalaufwendungen aufgrund Personalwechsel)</i>  Erstattung des LWL für die durch die Stadt in Delegation erbrachten Sozialleistungen nach SGB XII <i>(100% Erstattung der Sozialleistungen, rückläufige Aufwendungen für Hilfen nach Kap. 8 u. 9 SGB XII)</i>	<b>3.548.516</b>  359.740  2.899.228	<b>3.481.729</b>  345.250  2.779.719
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b>  <i>(pauschale Personalkostensteigerung und Haushaltsumschichtung ins Budget des Büros für integrierte Sozialplanung und Prävention – Amt 540 -)</i>	<b>6.677.074</b>	<b>5.619.182</b>
<b>13</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b> davon: Erstattung an Krankenkassen für Betreuung SGB XII-Empfänger <i>(Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung u. pauschale Kostensteigerungen)</i>  Beweiserhebungskosten SGB IX <i>(aufgrund steigender Fallzahlen im Bereich Schwerbehindertenausweise SGB XI steigen auch die Beweiserhebungskosten)</i>	<b>3.248.477</b>  2.601.000  499.400	<b>3.842.114</b>  3.060.000  563.396

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Ertrags- und Aufwandsarten</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>42.226.144</b>	<b>42.765.078</b>
	davon:		
	Hilfe zur Pflege nach SGB XII	17.950.292	17.936.259
	davon häusliche Pflege	7.487.580	7.543.643
	davon stationäre Pflege	10.462.712	10.392.616
	<i>(Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung)</i>		
	Pflegewohngeld nach dem Landespflegegesetz	7.352.188	7.499.231
	<i>(Mehraufwendungen aufgrund von Fallzahlsteigerungen)</i>		
	Investitionskostenzuschuss für ambulante Pflegedienste	1.517.840	1.549.197
	<i>(Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung)</i>		
	Eingliederungshilfe nach SGB XII	9.349.823	9.863.460
	<i>(Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung; Mehrauswendungen aufgrund von Fallzahlsteigerungen bei den Integrationshelfern in Schulen)</i>		
	Institutionelle Förderung	5.517.542	5.473.240
	<i>(Veranschlagung der Haushaltsmittel für die Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen, Zuschüsse entsprechend der politischen Beschlüsse sowie <b>zusätzlich</b> 18.952 € aufgrund der Haushaltsumschichtung von 2 Leistungsverträgen aus dem Budget des Amtes für Integration)</i>		
	Begleitende Hilfen im Arbeitsleben nach SGB IX	200.000	200.000
	<i>(Hilfen aus der Ausgleichsabgabe)</i>		
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.585.071</b>	<b>3.601.824</b>
	davon:		
	Kostenerstattungen an BGW für Wohnungslosenunterkünfte	1.430.000	1.590.572
	<i>(Aufgrund höherer Asylbewerberzahlen werden mehr Personen mit Wohnraum versorgt)</i>		
	Rechtsstreitkosten in Beweiserhebungsverfahren für Schwerbehindertenausweise	84.127	64.785
	<i>(Anpassung an die aktuelle Ausgabenentwicklung)</i>		
	Geschäftsaufwendungen des Amtes für soziale Leistungen - Sozialamt –	2.061.944	2.085.037
	In der Hauptsache Mietzahlungen an IBB und ISB		
	<i>(pauschale Kostensteigerung)</i>		
	Lizenzgebühren für Pflege-Informationssystem	9.000	9.000